

Laufende Leuchten

LAUFFREUNDE LEDs Run in Essen

BÖNEN ■ Drei Sportler der Lauffreunde Bönen waren am vergangenen Wochenende aktiv. Beim 37. Oeventroper Volks- und Straßenlauf in Arnsberg startete Todt G. Willingmann, Thorsten Buchholz und Daniel Werner liefen den LEDs Run im Essener Grugapark.

Platz 31 von insgesamt 72 Läufern, die das Ziel nach zehn Kilometern erreichten, hieß es für Willingmann nach 44:37 Minuten durchs Sauerland.

Die Zeit bedeutete den fünften Platz seiner Altersklasse M50. Dem Bönener machte sein Fersensporn Kummer. Ansonsten gab es für die Strecke und die äußeren Bedingungen in Oeventrop Topnoten vom Lauffreund. In der nächsten Zeit schont Willingmann seinen Fuß, wird erst wieder in Herbern-Westerwinkel starten.

Ein ungewöhnliches Laufevent wählten Buchholz und Werner. Der LEDs Run, der immer am ersten Montag nach der Zeitumstellung im Herbst ausgerichtet wird, ist

einer ohne Zeitnahme. Aber trotzdem sehr eindrucksvoll. Jeder der 2000 Teilnehmer trägt ein LED-Band, das den Grugapark illuminiert. Die Streckenlänge kann jeder Teilnehmer selbst wählen. Als echte Laufsportler ließen die beiden Bönener die Uhr trotzdem mitlaufen. Nach 10 km zeigte sie für Werner 1:10,01 Stunden. Buchholz benötigte 1:11,41 Stunden. „Es war ein bunter und entspannter Lauf mit toller Stimmung und sehr guter Verpflegung im Ziel“, lautete das Resümee der beiden Lauffreunde. ■ **WA/ml**



Die Lauffreunde Thorsten Buchholz und Daniel Werner liefen mit LEDs. ■ Foto: Werner